

Ulrike Mittmann

Die Weisheit und der Gottessohn

Studien zur hermeneutischen Grundlegung einer Theologie des Neuen Testaments



Die vorliegende Sammlung von Einzelstudien Ulrike Mittmanns zielt auf einen hermeneutischen Neuanatz in der Grundlegung einer Theologie des Neuen Testaments. Neu gegenüber allen bisherigen Versuchen, das Neue Testament einer theologischen Gesamtanalyse zu unterziehen, ist die für alle untersuchten Schriften geltende Verankerung in der alttestamentlich-jüdischen Weisheit. Die Autorin zeigt, dass die christologische Entwicklung sich im Horizont der alttestamentlich-jüdischen Weisheit vollzog, die in hellenistischer Zeit alle Bereiche theologischer Reflexion umfassend systematisierte. Die Systematisierung ging einher mit der Ausformung eines binärischen Gottesbildes, das wegweisend war für die christologische Reflexion des Urchristentums und die spätere Ausbildung eines trinitarischen Gottesbildes.

Ulrike Mittmann Geboren 1961; Studium der Ev. Theologie; 1995 Promotion; 2005 Habilitation; seit 2008 Professorin für Neues Testament und Antike Religionsgeschichte an der Universität Osnabrück; 2011 Ordination zur Pastorin im Ehrenamt durch die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers.

<https://orcid.org/0000-0003-4416-945X>

2020. Ca. 430 Seiten. WUNT I
erscheint im Mai

ISBN 978-3-16-156063-7
Leinen ca. 150,00 €

ISBN 978-3-16-156064-4
eBook PDF ca. 150,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/die-weisheit-und-der-gottessohn-9783161560637?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104